

Allgemeine Datenschutzhinweise

Die nachfolgenden allgemeinen Datenschutzhinweise (nachstehend „Datenschutzhinweise“) geben Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht. Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach den in Anspruch genommenen Dienstleistungen. Wo Datenverarbeitungen im Einzelfall von diesen Informationen abweichen, erteilen wir Ihnen im Rahmen der jeweiligen Produkte oder Dienstleistungen gesonderte Informationen.

Insbesondere bestehen neben diesen allgemeinen Datenschutzhinweisen die folgenden Datenschutzhinweise:

- [Cookie-Erklärung](#)
- [Datenschutzhinweise für Events](#)
- [Datenschutzhinweise für Bewerber*innen](#)

1 Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Verantwortliche Stelle ist:

Bank für Tirol und Vorarlberg Aktiengesellschaft
Stadtforum 1, 6020 Innsbruck

T +43 505 333 – 0
E info@btv.at

Kontakt Datenschutzbeauftragter:

E datenschutz@btv.at
postalisch über die BTV

Nachstehend „BTV“, „wir“, „uns“.

2 Wir verarbeiten folgende Daten

Wir verarbeiten jene personenbezogenen Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung von Ihnen oder von einem von Ihnen beauftragten Dritten erhalten. Zudem verarbeiten wir – soweit für die Erbringung unserer Dienstleistung erforderlich – personenbezogene Daten, die wir von beauftragten Dienstleistern (Auftragsverarbeitern gemäß Art. 28 DSGVO), Vertriebspartnern, von Auskunftgebern, Schuldnerverzeichnissen (zum Beispiel CRIF GmbH, KSV1870) oder aus öffentlich zugänglichen Quellen (zum Beispiel Firmenbuch, Grundbuch, Vereinsregister, Medien, Internet) zulässigerweise erhalten haben.

Relevante personenbezogene Daten sind Ihre Personalien (Name, Adresse, Kontaktdaten, Geburtsdatum/-ort, Staatsangehörigkeit, Sozialversicherungsnummer, Familienstand, Anzahl der Kinder, berufliche Angaben), Legitimationsdaten (zum Beispiel Ausweisdaten) und Authentifikationsdaten (zum Beispiel Unterschriftprobe, Verfüger-/Kundennummer). Darüber hinaus können das auch Auftragsdaten (zum Beispiel Zahlungsaufträge), Daten aus der Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen (zum Beispiel Umsatzdaten im Zahlungsverkehr), Informationen über ihre finanzielle Situation (zum Beispiel Bonitätsdaten, Scoring- bzw. Ratingdaten), Werbe- und Vertriebsdaten, Dokumentationsdaten (zum Beispiel Beratungsprotokoll), Registerdaten, Bild- und Tondaten (zum Beispiel Video- oder

Allgemeine Datenschutzhinweise

Telefonaufzeichnungen), Daten über den elektronischen Geschäftsverkehr (zum Beispiel Apps, Cookies, IP-Adresse) sowie andere mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten sein.

3 Wir verarbeiten Ihre Daten zu folgenden Zwecken

Wir verarbeiten personenbezogene Daten unter Einhaltung der einschlägigen Datenschutzbestimmungen, insbesondere der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Datenschutzgesetzes (DSG).

3.1 Zur Erfüllung vertraglicher Pflichten bzw. Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (Art. 6 Abs. 1 lit b DSGVO)

Die Verarbeitung personenbezogener Daten (iSd Art. 4 Z 2 DSGVO) erfolgt zur Erbringung von Bankgeschäften und Finanzdienstleistungen im Rahmen der Durchführung unserer Verträge mit Ihnen oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Anfrage hin erfolgen. Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich in erster Linie nach dem konkreten Produkt (zum Beispiel Konto, Kredit, Wertpapiere, Spareinlagen, Bausparen, Vermittlung) und können unter anderem Bedarfsanalysen, Beratung, Vermögensverwaltung und -betreuung sowie die Durchführung von Transaktionen bzw. zur Ausführung Ihrer Aufträge (zum Beispiel Zahlungs- und Wertpapieraufträge) umfassen.

3.2 Zur Erfüllung gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 lit c DSGVO)

Die Verarbeitung personenbezogener Daten kann aufgrund diverser gesetzlicher Verpflichtungen (zum Beispiel Bankwesengesetz, Finanzmarkt-Geldwäschegesetz, Wertpapieraufsichtsgesetz 2018) oder aufgrund aufsichtsrechtlicher Vorgaben (zum Beispiel der Europäischen Zentralbank, der Europäischen Bankenaufsicht, der Österreichischen Nationalbank, der Finanzmarktaufsicht), denen wir als Bank unterliegen, erforderlich sein. Zu den Zwecken der Datenverarbeitung gehören unter anderem die Kreditwürdigkeitsprüfung, die Identitäts- und Altersprüfung, die Betrugs- und Geldwäscheprävention, die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten sowie die Bewertung und Steuerung unserer Risiken.

3.3 Aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit a DSGVO)

Wenn Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erteilt haben (zum Beispiel zum Erhalt eines elektronischen Newsletters, für Werbemaßnahmen etc.), erfolgt die Datenverarbeitung im von der Einwilligung umfassten Umfang und nur zu dem darin festgelegten Zweck. Eine erteilte Einwilligung kann von Ihnen jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Der Widerruf der Einwilligung berührt die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten nicht.

3.4 Zur Wahrung berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit f DSGVO)

Soweit erforderlich werden wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung unserer berechtigter Interessen oder Dritter verarbeiten. Beispiele dafür sind:

- Konsultation von und Datenaustausch mit Auskunfteien (zum Beispiel KSV1870 Holding AG, CRIF GmbH) zur Ermittlung von Bonitäts- bzw. Ausfallrisiken;
- Prüfung und Optimierung von Verfahren zur Bedarfsanalyse und direkter Kundenansprache;

Allgemeine Datenschutzhinweise

- Werbung oder Markt- und Meinungsforschung, soweit Sie der Nutzung Ihrer Daten nicht nach Art. 21 DSGVO widersprochen haben;
- Nutzung innovativer Cloud-Lösungen, welche u.a. Videokonferenzen, Datenräume oder ein gemeinsames Arbeiten an einem Dokument ermöglichen zum Zweck der kollaborativen Zusammenarbeit;
- Aufzeichnung und Veröffentlichung von Video- und Audiokonferenzen, sofern dies zur Förderung des Wissensaustauschs, der Kollaboration oder für Schulungszwecke erforderlich ist;
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei Rechtsstreitigkeiten;
- Gewährleistung unserer IT-Sicherheit und unseres IT-Betriebs;
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten;
- Videoüberwachungen zur Wahrung des Hausrechts, zur Sammlung von Beweismitteln bei Straftaten oder zum Nachweis von Verfügungen und Einzahlungen zum Beispiel an Geldautomaten;
- Maßnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit (zum Beispiel Zutrittskontrollen);
- Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Dienstleistungen und Produkten;
- Maßnahmen zur Risikosteuerung im Konzern

3.5 BTV Website

Beim Besuch unserer Website erheben und speichern wir jene Daten, die Sie uns zum Beispiel bei Kontaktanfragen, Bewerbungen oder Newsletter-Anmeldungen freiwillig bekannt geben (zum Beispiel E-Mail-Adresse, Vorname, Name, Telefonnummer, Ihre Anfrage und die von Ihnen beigefügten Unterlagen).

Zudem wird der Zugriff auf unsere Website protokolliert. Dabei werden jene Teile Ihrer IP-Adresse gespeichert, die einen Rückschluss auf das Land des Nutzers zulassen. Zudem verwenden wir Cookies und andere Technologien auf unserer Website (siehe [Cookie-Erklärung](#)). Bei einem Zugriff auf die Website www.btv.at speichern wir auch Besuchslänge, Liste der Suchbegriffe, Besucherländer, Besucherbrowser, Besuchszeit, Bildschirm- oder Anzeigeauflösung, Besucherstatistik und von Ihnen aufgerufene Seiten.

3.6 Kundenportal (meineBTV)

Über das Kundenportal (meineBTV) können Sie auf die Server des Internetbankings der BTV gemäß den zugrunde liegenden Geschäftsbedingungen zugreifen. Login und Identifikation erfolgen mittels den vereinbarten Zugangsdaten.

Der Zugriff auf die Server des Internetbankings der BTV wird zu Nachweiszwecken protokolliert. Als Identifikationsmerkmal für die Protokollierung wird die Banking-/Verfüger-Nummer verwendet. Darüber hinaus werden die IP-Adresse und jene Daten, die ein Nutzerbrowser standardmäßig mitsendet (User Agent), gespeichert.

Allgemeine Datenschutzhinweise

3.7 BTV Apps

Unsere Apps ermöglichen Ihnen Zugriff auf ausgewählte Bereiche der Website der BTV und stellen diese optimiert für mobile Geräte (Smartphones, Tablets etc.) dar. Zudem ermöglichen die Apps den Zugriff auf die Internetbanking-Services der BTV gemäß den zugrunde liegenden Geschäftsbedingungen. Login und Identifikation erfolgen mittels den vereinbarten Zugangsdaten. Die Apps speichern Ihre Verfügungsnummer, wenn der biometrische Login aktiviert ist. Ansonsten werden in den Apps keine personenbezogenen Daten gespeichert.

3.8 BTV Wallet

Mit der BTV Wallet stellen wir Ihnen – entsprechend den zugrunde liegenden Nutzungsbedingungen – Software für mobile Endgeräte zur Verfügung, mit welcher Sie

- Ihre digitalen Zahlungsinstrumente in der BTV Wallet installieren, anzeigen und nutzen,
- die Daten der Zahlungstransaktionen mit Ihren Zahlkarten und digitalen Zahlungsinstrumenten einsehen,
- Mehrwertservices rund um das mobile Bezahlen nutzen und
- im integrierten Kundenkartenbereich digitale Abbilder Ihrer physischen Kundenkarten und Kundenbindungsprogramme speichern und digital wiedergeben können. Weiters können Sie sich bei Kundenbindungsprogrammen registrieren, diese verwalten und die verbundenen Mehrwertservices nutzen.

Login und Identifikation erfolgen mittels den vereinbarten Zugangsdaten und werden zur Authentifizierung während der Nutzung der BTV Wallet verarbeitet. Für die Nutzung Ihrer digitalen Zahlungsinstrumente (zum Beispiel digitale Bezahlungsfunktion, ZOIN) und für die Anzeige von Zahlungstransaktionen werden über die Karten- und Transaktionsdaten hinaus auch gegebenenfalls Händlerdaten (Händlername, Adresse, Logo), von Ihnen erstellte Nachrichten an den Zahlungsempfänger, Telefonnummern (Ihre und die des Empfängers), ein allfälliger frei wählbarer Aliasname (Ihrer und der des Empfängers) sowie technische Informationen verarbeitet.

Damit Ihre Kundenkarten in der BTV Wallet digital angezeigt und als digitale Identifikation (zum Beispiel Barcode) wiedergegeben werden können, werden die auf den dargestellten Kundenkarten ersichtlichen Daten verarbeitet. Darüber hinaus und im Zusammenhang mit der Nutzung von Kundenbindungsprogrammen werden Daten des Unternehmens (zum Beispiel Firma und/oder Logo bzw. Abbild der Kundenkarte), bei dem Sie ein Kundenkonto eingerichtet haben und Ihre Stammkundenidentifikation (zum Beispiel Kundennummer und/oder Barcode-Nummer), bei diesem Unternehmen verarbeitet. Die BTV ist diesbezüglich nicht Verantwortlicher im Sinne der DSGVO. Wir haben keinen Zugriff auf diese Daten und auch keinen Einfluss auf die damit zusammenhängende Datenverarbeitung.

4 Empfängerkategorien

Es erhalten diejenigen Stellen und Personen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der vertraglichen, gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Pflichten oder aufgrund berechtigter Interessen benötigen. Zudem erhalten von uns beauftragte Dienstleister (Auftragsverarbeiter nach Art. 28 DSGVO) und Erfüllungsgehilfen Ihre Daten, sofern diese zur Erfüllung der jeweiligen Dienstleistung benötigt

Allgemeine Datenschutzhinweise

werden. Das sind Unternehmen in den Kategorien kreditwirtschaftliche Leistungen, IT-Dienstleistungen, Cloud-Services, FinTech, Logistik, Druckdienstleistungen, Telekommunikation, Inkasso, Beratung und Consulting sowie Vertrieb und Marketing. Sämtliche Auftragsverarbeiter und Vertriebspartner sind vertraglich zur Wahrung des Bankgeheimnisses und zur Verschwiegenheit über alle Tatsachen, von denen Sie Kenntnis erlangen, verpflichtet und müssen Ihre Daten vertraulich behandeln.

Im Hinblick auf die Datenweitergabe an Empfänger außerhalb unserer Bank informieren wir Sie, dass wir als Bank zur Einhaltung des Bankgeheimnisses gemäß § 38 Bankwesengesetz und daher zur Verschwiegenheit über sämtliche kundenbezogenen Informationen und Tatsachen verpflichtet sind, die uns im Zusammenhang mit unserer Geschäftsbeziehung zur Kenntnis gelangen. Wir dürfen Ihre personenbezogenen Daten daher nur weitergeben, wenn Sie uns im Vorhinein ausdrücklich und schriftlich vom Bankgeheimnis entbunden haben oder wenn uns gesetzliche, vertragliche oder aufsichtsrechtliche Bestimmungen zur Auskunftserteilung verpflichten bzw. ermächtigen. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten zum Beispiel sein:

- Öffentliche Stellen und Institutionen (zum Beispiel Finanzmarktaufsicht, Europäische Zentralbank, Finanzbehörden, Strafverfolgungsbehörden) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung;
- Andere Kredit- und Finanzdienstleistungsinstitute oder vergleichbare Einrichtungen, die wir zur Durchführung der Geschäftsbeziehung benötigen (je nach Vertrag zum Beispiel Korrespondenzbanken, Depotbanken, Börsen, Auskunfteien);
- Unternehmen und Stellen, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben bzw. für die Sie uns vom Bankgeheimnis entbunden haben.

5 Übermittlung in Drittstaaten

Eine Datenübermittlung an Stellen in Staaten außerhalb der Europäischen Union (sogenannte Drittstaaten) findet statt, soweit dies für die oben genannten Zwecke erforderlich ist, gesetzlich vorgeschrieben (zum Beispiel steuerliche Meldepflichten) ist oder Sie uns Ihre ausdrückliche Einwilligung erteilt haben. Sofern die Übermittlung nicht auf Grundlage eines Angemessenheitsbeschlusses der Europäischen Kommission erfolgt, übermitteln wir die Daten auf Basis geeigneter oder angemessener Garantien (zum Beispiel [Standardvertragsklauseln](#)).

6 Speicherdauer

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Dabei ist zu beachten, dass unsere Geschäftsbeziehung ein Dauerschuldverhältnis ist, welches auf mehrere Jahre angelegt ist. Sind Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für die Erfüllung vertraglicher Pflichten erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn, deren befristete Weiterverarbeitung ist zur Erfüllung von handels- und steuerrechtlichen Aufbewahrungsfristen erforderlich, die sich unter anderem aus dem Unternehmensgesetzbuch (UGB), der Bundesabgabenordnung (BAO), dem Bankwesengesetz (BWG), dem Finanzmarkt-Geldwäschegesetz (FM-GwG) und dem Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018) ergeben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen fünf bis 10 Jahre. Zudem sind bei der Speicherdauer die gesetzlichen Verjährungsfristen zum Zwecke der Erhaltung

Allgemeine Datenschutzhinweise

von Beweismitteln maßgeblich, die zum Beispiel nach dem Allgemeinen Bürgerlichen Gesetzbuch (ABGB) in der Regel drei Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu 30 Jahre betragen können.

7 Verpflichtung zur Bereitstellung Ihrer Daten

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung einer Geschäftsbeziehung und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind (beispielsweise aufgrund der geldwäscherechtlichen Vorschriften). Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrags oder die Ausführung des Auftrages ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und allenfalls beenden müssen. Sie sind jedoch nicht verpflichtet, hinsichtlich für die Vertragserfüllung nicht relevanter bzw. gesetzlich oder aufsichtsrechtlich nicht erforderlicher Daten Ihre Einwilligung zur Datenverarbeitung zu erteilen.

8 Keine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall

Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung nutzen wir grundsätzlich keine vollautomatisierte automatische Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

9 Profiling

Wir verarbeiten teilweise Ihre Daten automatisiert mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten (Profiling). Wir setzen Profiling beispielsweise in folgenden Fällen ein:

- Aufgrund gesetzlicher und regulatorischer Vorgaben sind wir zur Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung verpflichtet. Dabei werden auch Datenauswertungen (u. a. im Zahlungsverkehr) vorgenommen.
- Um Sie zielgerichtet über Produkte informieren und beraten zu können, setzen wir Auswertungsinstrumente ein. Diese ermöglichen eine bedarfsgerechte Kommunikation und Werbung einschließlich Markt- und Meinungsforschung.
- Im Rahmen der Beurteilung Ihrer Kreditwürdigkeit nutzen wir das Scoring. Dabei wird die Wahrscheinlichkeit berechnet, mit der ein Kunde seinen Zahlungsverpflichtungen vertragsgemäß nachkommen wird. In die Berechnung können beispielsweise Einkommensverhältnisse, Ausgaben, bestehende Verbindlichkeiten, Beruf, Arbeitgeber, Beschäftigungsdauer, Erfahrungen aus der bisherigen Geschäftsbeziehung, vertragsgemäße Rückzahlung früherer Kredite sowie Informationen von Kreditauskunfteien einfließen. Das Scoring beruht auf einem mathematisch-statistisch anerkannten und bewährten Verfahren. Die errechneten Score-Werte unterstützen uns bei der Entscheidungsfindung im Rahmen von Produktabschlüssen und gehen in das laufende Risikomanagement mit ein.

10 Datensicherheit

Wir nehmen den Schutz Ihrer Daten sehr ernst und setzen technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen ein, um die uns bekannt gewordenen Daten gegen zufällige oder vorsätzliche

Allgemeine Datenschutzhinweise

Manipulation, Verlust, Zerstörung oder gegen Zugriff unberechtigter Personen zu schützen. Ebenso selbstverständlich ist es für uns zu gewährleisten, dass unsere Rechenzentren sämtliche ISO/IEC 27001 Sicherheitsstandards erfüllen. Unser Sicherheitsverständnis überbinden wir auch auf die von uns in Anspruch genommenen Dienstleister, welche wir zur Einhaltung gleichartiger oder ebenbürtiger Sicherheitsvorkehrungen verpflichtet haben.

Unsere Sicherheitsmaßnahmen werden entsprechend der technologischen Entwicklung fortlaufend verbessert. Um ein möglichst hohes und zeitgemäßes Schutzniveau und Sicherheit im digitalen Datenverkehr (zum Beispiel E-Mail, Nutzung unseres Kundenportals) gewährleisten zu können, haben wir auch Software zur Erkennung von Schadprogrammen, die sich zum Beispiel in Dateianhängen von E-Mails befinden können, im Einsatz. Eingehende digitale Nachrichten werden damit auf Schadsoftware geprüft. Dies dient der Vermeidung von unberechtigten Zugriffen auf Ihre und unsere Daten und trägt maßgeblich zum Schutz vor Schadprogrammen, Computer-Viren, Trojanern und Spam-Nachrichten u. dgl. bei.

Bitte beachten Sie, dass die elektronische Kommunikation unter Verwendung handelsüblicher Mailprogramme (etwa MS Exchange) keinen absoluten Schutz vor unbefugten Zugriffen Dritter bietet und dass bei dieser Form der Kommunikationsübermittlung auch nicht-europäische Server eingeschaltet sein können.

11 Ihre Rechte als Betroffene

Sie haben das Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO), Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) sowie das Recht auf Widerspruch gegen die Datenverarbeitung (Art. 21 DSGVO).

Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie uns gegenüber jederzeit widerrufen. Dies gilt auch für Einwilligungserklärungen, die Sie uns vor der Geltung der Datenschutz-Grundverordnung erteilt haben. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor Ihrem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht den datenschutzrechtlichen Vorgaben entspricht, bitten wir Sie, mit uns Kontakt aufzunehmen, um Ihre Bedenken klären zu können.

Darüber hinaus haben Sie auch das Recht Ihre Bedenken im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer Daten an eine Aufsichtsbehörde heranzutragen (Art. 77 DSGVO), zum Beispiel an:

Österreichische Datenschutzbehörde
Barichgasse 40-42
1030 Wien
T +43 1 52 152 – 0
E dsb@dsb.gv.at

Allgemeine Datenschutzhinweise

12 Sonstiges

Im Zuge der laufenden technischen Weiterentwicklungen werden wir die Informationen zum Datenschutz bei Bedarf aktualisieren. Die jeweils aktuellen Datenschutzhinweise finden Sie auf unserer Website unter <https://btv.at/datenschutz/>.